

Rotary unterstützt Schüler beim Lesenlernen

Serviceclub verschenkt mehr als 1000 Bücher an 19 Grundschulen in Garbsen und Wunstorf



Helmut Goepfert vom Rotary Club Garbsen-Wunstorf überreicht die Bücher an Vanessa (8) und Yusuf (9), Klassensprecher der 3c der Ratsschule. FOTO: GRÄTZ

Berenbostel. An der Ratsschule in Berenbostel herrscht seit Montagvormittag „Hamsteralarm“: 65 Drittklässler haben das gleichnamige Buch der Autorin Margret Netten von Helmut Goepfert bekommen – jeder sein eigenes Exemplar. Goepfert betreut das Projekt „Lesen lernen – Leben lernen“ des Rotary Clubs Garbsen-Wunstorf. „Wir haben seit Schuljahresbeginn rund 1000 Bücher an 19 Grundschulen in Garbsen und Wunstorf verteilt“, sagt Goepfert. Erstklässler erhielten das Buch „Hanno malt sich einen Drachen“.

Mit dem Projekt unterstützen die Rotarier seit sieben Jahren die Schulen in beiden Städten. Sie wollen damit die Lese- und Schreibfähigkeit von Grundschulern fördern. „Das sind jetzt eure Bücher, da dürft ihr sogar eure Namen reinschreiben“, sagt Goepfert zu den Jungen und

Mädchen der Klassen 3a, b und c. Ein Schwerpunkt von Rotary ist die Förderung von Bildung. Lese- und Schreibfähigkeit ist dafür eine Grundvoraussetzung. „Ein Teil des sozialen Engagements unseres Clubs ist daher die Förderung des Leseverständnisses von Schulkindern in unseren Gemeinden“, betont Goepfert. „Für manche Schüler ist dies ihr erstes eigenes Buch.“ Das Projekt „Lesen lernen – Leben lernen“ hat Rotary 2003 gemeinsam mit dem Germanistischen Institut der Universität Aachen entwickelt. Es richtet sich an die Schulklassen eins bis sieben. Jeder Schüler erhält ein speziell konzipiertes Buch, der Klassenlehrer bekommt ein Handbuch, das den Unterricht unterstützt. Das Projekt ist etabliert: Bisher haben Rotary Clubs bundesweit mehr als 800 000 Bücher an Schüler verschenkt. jgz